

Kapitänleutnant

Dr. Friedrich Markworth

geb. 14.02.1915 Wolfenbüttel

gest. 13.01.1994 Detmold



Kriegsmarine

Ausbildungsoffizier in der 25. U-Flottille

Ritterkreuz am 08.07.1943 als Kapitänleutnant

Auszeichnungen

EK II am 24.04.1940

EK I am 10.11.1942

U-Boots-Kriegsabzeichen am 13.07.1941

Flottenkriegsabzeichen am 27.03.1943

Dienstauszeichnung IV. Klasse am 08.04.1938

Verwundetenabzeichen in Schwarz 1943

Beförderungen

1934 Seekadett

1934 Obermatrose

1935 Oberstabsmatrose

1935 Fähnrich zur See

1937 Oberfähnrich zur See

1937 Leutnant zur See

1939 Oberleutnant zur See

1941 Kapitänleutnant

Ritterkreuz als Kommandant "U-66"

Friedrich Markworth trat 1934 in die Kriegsmarine ein und diente auf den Kreuzern "Königsberg" und "Blücher". Im Juli 1940 kam er dann zur U-Bootwaffe und fuhr zwei Feindfahrten als I. WO auf "U-103". Im Juni 1942 übernahm er "U-66" als Kommandant, mit seinem Boot unternahm er 3 Feindfahrten mit 322 Seetagen, insgesamt hatte er 13 Schiffe mit ca. 75.000 BRT versenkt. Ab Oktober 1943 wurde er Ausbildungsoffizier in der 23. U-Boot-Flottille, im März 1945 in der 25. U-Boot-Flottille. Nach dem Krieg ergriff er den Beruf eines Dentisten.